

Ressourcennutzung in Kanada

Kerstin Käfer

Forschungsfragen:

- Welche Material- und Energieflüsse sind für die kanadische Ökonomie von Bedeutung?
- Wie verändern sich diese Material- und Energieflüsse zwischen 1950 und 2010?
- Physischer und energetischer Außenhandel.
- Wirtschaftswachstum und Ressourcenverbrauch.
- Ölsandabbau in Kanada, Material- und Energieaufwand.

Vorgehensweise:

- MFA/EFA für das sozio-ökonomische System Kanada. Ressourcenverbrauch und -Einsatz bei der Rohbitumen/synthetischen Rohölproduktion.
- Aufbereitung von nationalen und internationalen Daten. Schätzverfahren. Berechnungen. Anpassung der MFA Methodik an die kanadische Gegebenheiten.

Betreuer: Fridolin Krausmann

22.05.2010

Ressourcennutzung in Kanada

Ergebnisse:

- Kanada ist eine der größten Volkswirtschaften der OECD. Besitzt umfangreiche Ressourcen. Ist ein LDI-NW Land.
- Der Materialverbrauch verdoppelt sich von 1961 bis 2010.
- Kontinuierliche Abnahme der kanadischen Material- und Energieintensität im betrachteten Zeitraum.
- DMC/Kopf liegt bei 28 t (2009), DEC/Kopf bei 400 GJ (2010).
- Die Gruppe der fossilen Energieträger ist bei beinahe allen untersuchten Indikatoren die wichtigste Größe.
- Kanada ist Nettoexporteur von Energie und Materialien.
- Kanada besitzt die drittgrößten Rohölreserven der Welt in Form von Ölsandvorkommen.
- Bei der Förderung von Rohbitumen werden große Mengen Material umgesetzt und Energie eingesetzt.

Wer sollte diese Arbeit lesen?

- Institute und Personen, welche sich mit Material- und Energieflüssen großer Ökonomien befassen.